Neueröffnung in Krems: Plasmaspenden am Standort des ehemaligen Herzerlhauses

Teaser:

Anfang 2026 eröffnet Europlasma sein zehntes Spendezentrum – mitten in Krems, am traditionsreichen Standort des ehemaligen Herzerlhauses. In moderner Umgebung entsteht ein Ort, an dem freiwilliges Engagement Leben retten kann. Jede Plasmaspende hilft, lebenswichtige Medikamente herzustellen – für Menschen, die dringend darauf angewiesen sind. Spender:innen erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Krems bekommt Zuwachs: Anfang 2026 eröffnet Europlasma sein mittlerweile zehntes Plasmaspendezentrum – und bringt damit eine neue Möglichkeit in die Region, aktiv Gutes zu tun. Direkt in der Stadt gelegen, wird das moderne Zentrum ein Ort, an dem Engagement auf Wirkung trifft. Der neue Standort entsteht an einem Ort mit bewegter Vergangenheit: dem Areal des ehemaligen „Herzerlhauses“ in der Wiener Straße. Wo früher ein anderes Kapitel Stadtgeschichte geschrieben wurde, entsteht nun ein Ort des Engagements und der Solidarität.

Das moderne Zentrum bietet eine angenehme Atmosphäre, kurze Wege und ein erfahrenes medizinisches Team. Ziel ist es, Menschen aus Krems und Umgebung für die Bedeutung von Plasmaspenden zu sensibilisieren – denn Plasma ist ein lebenswichtiger Bestandteil für die Herstellung von Medikamenten, die vielen Patient:innen das Leben retten oder erleichtern.

„Krems ist eine Stadt mit Geschichte, Dynamik und einem starken Gemeinschaftsgefühl. Wir freuen uns, hier einen Ort zu schaffen, an dem gesellschaftliches Engagement ganz konkret gelebt werden kann“, so Europlasma-Geschäftsführer Maximilian Hudl.

Warum Plasmaspenden so wichtig sind

Blutplasma ist ein unverzichtbarer Rohstoff für die Herstellung von Medikamenten – etwa für Menschen mit Immunschwächen, Blutgerinnungsstörungen oder seltenen Erkrankungen. Diese Präparate können nicht künstlich hergestellt werden und sind auf freiwillige Spenden angewiesen.

Bei der Spende wird ausschließlich das Plasma entnommen, die restlichen Blutbestandteile fließen direkt zurück in den Körper. Die Spende ist sicher, gut verträglich und dauert rund 45 Minuten. Als Zeichen der Wertschätzung erhalten Spender:innen eine Aufwandsentschädigung von 40€.

Mit dem neuen Zentrum in Krems entsteht nicht nur ein moderner Spendeort, sondern auch ein Symbol für Wandel und Verantwortung – mitten in einer Stadt, die Tradition und Zukunft verbindet.

Europlasma ist ein österreichisches Unternehmen, das seit 1986 auf die Gewinnung von Blutplasma spezialisiert ist. In neun modernen Spendezentren in Österreich bietet Europlasma freiwilligen Spender:innen die Möglichkeit, unter höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards Plasma zu spenden – einen lebenswichtigen Rohstoff für die Herstellung von Medikamenten, die Patient:innen mit schweren oder seltenen Erkrankungen helfen.

Das gespendete Plasma wird der pharmazeutischen Industrie zur Verfügung gestellt und dient als Grundlage für hochwertige biologische Arzneimittel. Im Zentrum Wien 9 werden zusätzlich auch Thrombozytenkonzentrate hergestellt, die direkt an Krankenhäuser in Wien, Niederösterreich, Burgenland und Graz geliefert werden.

Seit 2010 ist Europlasma Teil der französischen LFB-Gruppe, einem führenden biopharmazeutischen Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion plasmabasierter Medikamente spezialisiert hat. Gemeinsam verfolgen beide Unternehmen ein Ziel: Leben retten – durch moderne Medizin und das Engagement freiwilliger Spender:innen.

Rückfragen & Kontakt

Europlasma GmbH
Katrin Schleinzer
E-Mail: presse@europlasma.at
Website: https://www.europlasma.at